Vereinsnachrichten

Turnverein Riesa. Heute n. d. Turnst. „Stadt Dresden".
M.-G.-V. Sängerkranz. Morgen Mittwoch ½9 Uhr Singestunde. Erscheinen aller Sänger nötig.

Generalversammlung
der Beerdigungs-Gesellschaft „Heimkehr"

findet **Sonntag, den 21. Januar,** nachmittags 2 Uhr im **Hotel Kronprinz** statt. Jahresbericht, Kassenbericht, Neuwahl. Es ladet alle Mitglieder hierdurch ein **d. Vorst.**

Wohltätigkeitsverein

Verband Riesa

Sonntag, d. 21. Januar nachmittags ½5 Uhr

Jahres-Hauptversammlung

im „Deutsch. Herold", Elbstr.

Tagesordnung:
Jahresbericht, Kassenbericht, Neuwahlen, Verschiedenes.

Die geehrten Mitglieder werden höflichst gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. Mitgliedskarten für 1912 sind vorzuzeigen. **Der Gesamtvorstand.**

Schweizer-Verein.

Donnerstag, den 18. Januar

Familienabend mit komischen Vorträgen und Tanz

im **Hotel Gesellschaftshaus** zu Riesa. Anfang 7 Uhr.
Freundlichst ladet ein **der Gesamtvorstand.**
Damen haben freien Zutritt.

Restaurant Gambrinus

Zu unserem **Mittwoch,** d. 17. Jan., stattfindenden

Karpfenschmaus

erlauben wir uns alle werten Gäste, Gönner und Geschäftsfreunde ganz ergebenst einzuladen.
Reinhold Werner und Frau.

Restaurant „Goldne Traube", Nünchritz.

Zu unserem, **Freitag,** den **19.** d. M., stattfindenden

Karpfenschmause

erlauben wir uns, alle werten Gäste, Gönner und Geschäftsfreunde ganz ergebenst einzuladen
Hermann Schmidt und **Frau.**

Gasthof „Wilder Mann", Ostrau.

Freitag, den 19. Januar, nachm. 5 Uhr

großes Abschieds-Konzert

des Herrn Obermusikmeister Hachenberger.
Gesamte Kapelle des 139. Infanterie-Regiments.

Gasthof Glaubitz.

Hierdurch nochmals ergebene Einladung zu meinem Donnerstag, den 18. Januar, stattfindenden

Karpfenschmaus und Konzert.

Hochachtungsvoll **Otto Donat.**

Achtung! Voranzeige!

Großer Maskenball

veranstaltet vom **Wohltätigkeitsverein Sächs. Fechtschule Verband Nünchritz,** im **Bahrmannschen Gasthofe**

Freitag, den 2. Febr. 1912.

Zeichnung

auf nominal M. 800000.— 4½%, zu 105% rückzahlbare, hypothekarisch sichergestellte Teilschuldverschreibungen der

Verein für Zellstoff-Industrie Aktiengesellschaft
in Dresden.

Auf Grund der im Dresdner Anzeiger vom 16. d. M. veröffentlichten Zeichnungseinladung, **die bei den Zeichenstellen ausliegt und auf die wir hiermit ausdrücklich verweisen,** legen wir hiermit von der obigen 4½%, zu 105% rückzahlbaren Anleihe von M. 1100000.—, **deren Zulassung zum Handel und zur Notiz an der Dresdner Börse beantragt wird,** den noch zur Verfügung stehenden Restbetrag von

nom. M. 800000.—
4½%igen zu 105% rückzahlbaren Teilschuldverschreibungen

zur öffentlichen Zeichnung auf.

Aus der Zeichnungseinladung heben wir folgendes hervor:

Die Anleihe wird an erster Stelle auf dem in Wildshausen, Ober-Leschen und Nieder-Leschen gelegenen Fabrikbesitz der Gesellschaft sichergestellt. Sie dient zur Heimzahlung des Restes von M. 370500.— ihrer im Jahre 1890 aufgenommenen 4½% Anleihe, sowie zur Verstärkung der Betriebsmittel.

An **Dividenden** wurden zuletzt 6½%, 6½%, 4%, 6% und 8% verteilt.

Die **Aktien** — das **Aktienkapital** beträgt gegenwärtig **M. 2000000** — sind an den Börsen von Berlin, Dresden, Frankfurt a. M. und München notiert.

Die für die Anleihe von M. 1100000 verpfändeten Objekte (Grundstücke, Gebäude, maschinelle Anlagen, Wasserkraft, Eisenbahnanlage usw.) stehen mit rund **2½ Millionen Mark** zu Buche, **während die Sachverständigen-Schätzungen auf sogar über 4 Millionen Mark** lauten.

Laut den Geschäftsberichten stellt sich der Bruttogewinn (vor Abschreibungen und Reservestellung) für 1906/7 auf M. 281397.80, für 1907/8 auf M. 276685.09, für 1908/9 auf M. 167451.29, für 1909/10 auf M. 242094.78 und für 1910/11 auf M. 335858.28, **während die Verzinsung der jetzt zur Auflage gelangenden Hypothekar-Anleihe nur 49500 M. erfordert.**

Die Anleihe ist am 1. April und 1. Oktober verzinslich und in Abschnitten zu M. 500.— und M. 1000.— ausgefertigt.

Die Zeichnung erfolgt zu **101.25%** zuzüglich 4½% Stückzinsen und Schlußnotenstempel

am Sonnabend, den 20. d. M.

in **Berlin** bei dem **Bankhause Arons & Walter,**
in **Dresden** bei dem **Bankhause Gebr. Arnhold,**
in **Frankfurt a. M.** bei dem **Bankhause Plaut, Hess & Co.,**
in **Hannover** bei dem **Bankhause A. Spiegelberg,**
in **Leipzig** bei dem **Bankhause Hammer & Schmidt,**
in **Riesa** bei der **Riesaer Bank Act.-Ges. zu Riesa**

sowie an einer Anzahl anderer Plätze. Früherer Schluß bleibt vorbehalten.

Bei der Zeichnung ist eine Kaution von 5% zu hinterlegen. — Die nach freiem Ermessen der Zeichnungsstellen zugeteilten Beträge sind bis zum **15. Februar d. J.** abzunehmen.

Dresden, im Januar 1912. **Gebr. Arnhold.**

Eisbahn

an der Klosterkirche.
Von Mittwoch an
jeden Abend bis 10 Uhr Fahren.

Seifen-Fabrik
Grubann & Aucke, Riesa

Inhaber: **Eugen Aucke**
Hoflieferant Sr. Maj. d. Königs.

Infolge günstigen Rohmaterial-Einkaufs sind wir in der Lage, unsere seit vielen Jahren allgemein **bekannten** und **beliebten**

Kern- und Schmier-Seifen

von jetzt ab im **Preise wesentlich zu ermäßigen.** Lieferung erfolgt in **genau bisheriger Güte.**
Verkauf direkt an Private.

Sehr schöne
und praktische Geschenke

in großer Auswahl als:
Spiegelrauten, Vasensträuße, Körbchen, Stöckchen, Palmen, Herbstlaubzweige mit u. ohne Früchte, garnierte Hufeisen, Gold- u. Silberkränze
und vieles andere mehr kaufen Sie billigst bei

Hulda Büttner, Hauptstr. 25,
(am Albertplatz) früher **Goethestr. 81.**

Zur Schlittenfahrt nach Großenhain

empfiehlt der

„Gasthof zur goldnen Krone"

Berliner Straße 36 — Fernsprecher 215
seine durch Zentralheizung gut erwärmten **Säle** und **Restaurationsräume** bei Verabreichung nur guter Getränke und Speisen einer gütigen Beachtung.
Sonntag, den 21. Januar, von 4 Uhr an **schneidige Ballmusik** von der neuen Kronen-Kapelle à la Strauß.
Hochfeine Aufmachung. Ergebenst **Fritz Ilschner.**

Dampfbad Riesa.

Dampfbäder, Lichtbäder, Massage.

Gasthof Pausitz.

Morgen Mittwoch ladet zu **Kaffee und Eierplinsen** freundlichst ein **O. Hettig.**

Schellfisch

trifft morgen früh frisch ein u. empf. **Fischhdlg.,** Carolastr. 5.

Grüne Heringe empf.

1 Pfd. 12 Pf., 5 Pfd. 60 Pf.
R. Mitzschke, Niederlagstr. 6.

Achtung.

Morgen **Mittwoch** früh trifft in frischester Ware ein:

Schellfisch,

Gabliau, Seelachs, alles à Pfund 25 Pf.
und empfiehlt
Clemens Bürger,
Kaiser-Wilhelm-Platz.

Morgen Mittwoch früh treffen

Schellfisch, Seelachs, Gabliau, grüne Heringe

frisch auf Eis ein.
Kleine Schellfische zum Selbstkostenpreis.
Ernst Schäfer Nachf.

Ball- **Kleider,** Bänder, Fächer, Spitzen, Handschuhe, Besätze, Boas, Shawls, Schuhe
reinigt schnell und billig
W. Kelling,
Chemische Waschanstalt und Färberei,
Hauptstraße 44.

---

4 Winterfenster,

wie neu, **verkauft billigst**
Hirschnitz, Altkirchstein.

Gasthof Gageritz.

Der Kursus beginnt **Donnerstag,** den 18. Jan. abends 8 Uhr. Anmeldungen werden bei Herrn Gasthofsbes. **Wolf** entgegengenommen.
Hochachtungsvoll
O. Balke,
Lehrer d. höheren Tanzkunst.

Freiwillige Sanitätskolonne

Donnerstag, den 18. Januar, abends 8 Uhr **Uebung.**
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht
der Kolonnenführer.

Morgen **Mittwoch** abend ½9 Uhr
Monats-Versammlung
Elbterrasse.

Herzlicher Dank.

Allen denen, die den Sarg unsrer lieben Tochter und Schwester

Lina

so reich mit Blumen schmückten und unseren Schmerz durch innigste Teilnahme zu trösten suchten, sagen wir hiermit unsern **aufrichtigsten Dank.**

Tretet leis zu meinem Grabe,
Stört mich nicht in meiner Ruh,
Ihr wißt, was ich gelitten habe,
Gönnt mir nur die ewige Ruh.

Gröba, d. 14./1. 1912.
Die trauernde Familie Paul Schröder.

Für die vielen Beweise der herzlichen Teilnahme beim Hinscheiden unseres kleinen

Lieblings

sagen wir unsern

innigsten Dank.

Die trauernden Eltern
Erhardt Werner und Frau,
Bismarckstr. 20, d. 14./1. 12.

Die heutige Nr. umfaßt 8 Seiten.